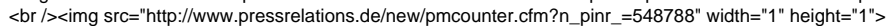




ZDF-Dokumentation mit Deutschem Preis für Denkmalschutz ausgezeichnet

ZDF-Dokumentation mit Deutschem Preis für Denkmalschutz ausgezeichnet
Autor Andreas Sawall in der Kategorie Journalistenpreis geehrt
Der Filmemacher Andreas Sawall ist für die ZDF-Dokumentation "Die verschwundene Mauer" mit dem Deutschen Preis für Denkmalschutz ausgezeichnet worden. Bei der Preisverleihung am Montag, 28. Oktober 2013, im Museum für Kommunikation in Berlin wurde er in der Kategorie Journalistenpreis geehrt.
Die Jury würdigte seine Spurensuche nach den Resten der Berliner Mauer: "Der groteske Charakter der Mauer, die ein Land teilte und das Aufeinandertreffen von Gesellschaftssystemen manifestierte, wird offenkundig." Für seine Leistung, mit der er die "Komplexität dieses wichtigen Themas ebenso verständnisvoll wie kenntnisreich vermittelt", wurde Sawall der Preis zuerkannt.
Die Dokumentation entstand als Spiegel TV-Auftragsproduktion unter der Redaktion von Werner von Bergen und wurde am 3. Oktober 2012 im ZDF ausgestrahlt. Die Präsidentin des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz, die Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, Sabine Kunst, verlieh dieses Jahr insgesamt zehn Preise in verschiedenen Kategorien. Auch in der Vergangenheit konnte sich das ZDF mehrfach über den Deutschen Preis für Denkmalschutz freuen: unter anderen Markus Schächter, Gisela Graichen, Carola Wedel, Werner von Bergen, die Redaktionen "aspekte", "Blickpunkt" und die Redaktion Zeitgeschichte wurden ausgezeichnet.
Andreas Sawall ist auch Autor einer weiteren Dokumentation über "unbequeme" Baudenkmäler: "Böse Bauten: Hitlers Architektur - Eine Spurensuche in Berlin", die am Sonntag, 24. November 2013, 0.15 Uhr, nach "ZDF-History" ausgestrahlt wird.
<http://twitter.com/ZDF>
Internet: presseportal.zdf.de
e-mail: presse@zdf.de
Fon: +49 6131 / 70-12120/1


Pressekontakt

ZDF

55100 Mainz

presse@zdf.de

Firmenkontakt

ZDF

55100 Mainz

presse@zdf.de

Das Zweite Deutsche Fernsehen (ZDF) ist eine der größten öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten Europas mit Sitz in der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt Mainz. Gemeinsam mit den in der ARD zusammengeschlossenen Landesrundfunkanstalten und dem Deutschlandradio bildet das ZDF den öffentlich-rechtlichen Rundfunk in Deutschland. Das ZDF startete mit ca. 2.200 fest angestellten Mitarbeitern und hat heute ca. 3.600 Mitarbeiter.